

sanilion™

DUSCHKABINE

BK 01
mit Dampf-Funktion
ohne Dampf-Funktion



DUSCHKABINE

BK 01

mit Dampf-Funktion

ohne Dampf-Funktion

Inhalt

- I. Packliste
- II. Liste Montageteile
- III. Bauteile
- IV. Installationsvorbereitung
- V. Montage
- VI. Bedienfeld und Funktionen*
- VII. Reinigung, Wartung und Service
- VIII. Sicherheitshinweise

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Packliste

I. Packliste

Karton 1

- Brausetasse mit Sifonsatz (nicht vormontiert)
- Dach mit Licht* und Lüfter*
- Rundbogenprofile mit Fixierblöcken
- Zubehörbox:
Komplettes Montagematerial mit Bedienungsanleitung, Armatur, Ablage, Handbrauseset, Türgriffe, Türrollen, Türstopper, Kopfbrause, Schläuche



Karton 2

- Linke Seitenwand
- Rechte Seitenwand mit Handbrause-Schlauch –Anschluß und Bedienfeld*, (Ablage, Armatur und Handbrausehalter nicht vormontiert)
- Mittelelement mit Sitz, 9 Massagejets, Ablage, Steuerung*, Dampfgenerator* und Dampfauslaß*
- 2 PVC Blenden

Karton 3

- 2 Glastüren
- 2 Fixglas mit Aluminiumprofil
- 2 Dichtungleisten
- 2 Magnetleisten



















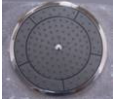
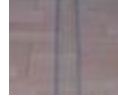
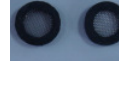
Überprüfen Sie unmittelbar nach dem Kauf die Lieferung auf Vollständigkeit und eventuelle Beschädigungen. Keinesfalls beschädigte Teile oder Zubehör verwenden!

Es kann vorkommen, daß sich etwas Restwasser im System befindet. Dieses stammt von der Endkontrolle, der jede unserer Kabinen unterzogen wird und hat keinerlei schädlichen Einfluß auf die Qualität der Kabine.

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Montageteile

II. Montagematerial und Zubehör

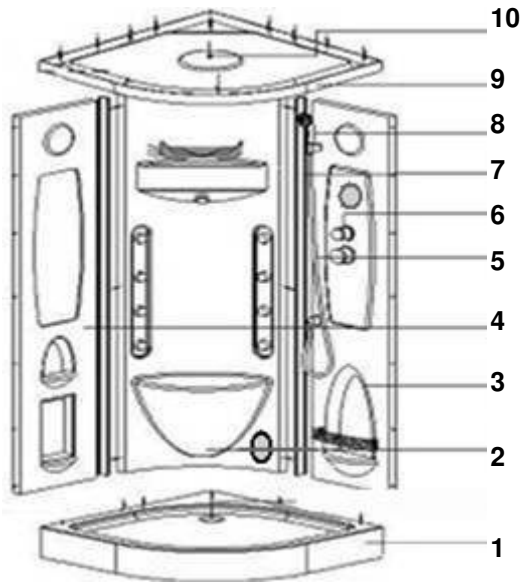
- | | | | |
|---|---|---|--|
|  | 1. Armatur |  | 11. Türgriff |
|  | 2. Handbrause |  | 12. Doppelrollen-Glastür (8x) |
|  | 3. Handbrause-Schlauch |  | 13. Stopper Glastür (4x) mit 4x Schrauben 3.5*13 |
|  | 4. Handbrause-Halterung mit 2x Schrauben 5*25, Unterlegscheiben und Muttern |  | 14. Anschlußwinkel Kopfbrause (2x) |
|  | 5. Ablage mit 4xSchrauben 5*25, Unterlegscheiben und Muttern |  | 15. 8xBlechschauben 3.8*55 (Verbindung Rund-und Seitenprofile) |
|  | 6. Sifonsatz |  | 16. 19x Blechschauben 3.5*13 (Verbindung Rundduschenteil mit Seitenwänden und 1x Dach plus 28 Dichtungsringe) |
|  | 7. Schlauch 2.5m |  | 17. 28xSchrauben M6*20 (Verbindung Mittelelement und Seitenwände und mit Dach und Brausetasse plus 56x Unterlegscheiben und 28x Muttern) |
|  | 8. Metallklemme |  | 18. 2xBlechschauben 3.5*20 für Armatur |
|  | 9. PVC Blende (2x) |  | 19. 2x Magnetstreifen |
|  | 10. Kopfbrause |  | 20. 4x Gummidichtung |
| | |  | 21. Dichtungsring mit Nirosta Sieb für Heiß- und Kaltwasseranschluß |

IIa Werkzeuge und Hilfsmittel (nicht im Lieferumfang enthalten)

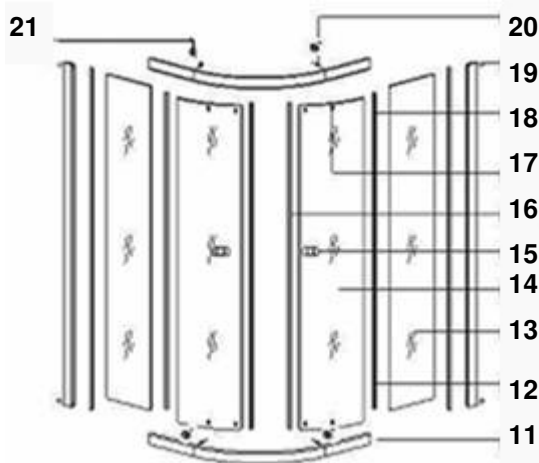


Bauteile

III. Bauteile



- 1 Brausetasse (Sifon nicht vormontiert)
- 2 Mittelelement mit Sitz, 9 Massagejets und Ablage, Steuerung*, Dampfgenerator* und Dampfauflaß*
- 3 Seitenwand rechts mit Handbrause-Schlauch –Anschluß und Bedienfeld* (Ablage und Handbrausehalter nicht vormontiert)
- 4 Seitenwand links
- 5 Handbrause Schlauch
- 6 Armatur (nicht vormontiert)
- 7 PVC Blende
- 8 Handbrause
- 9 Dach mit Licht* und Lüfter*
- 10 Kopfbrause (nicht vormontiert)



11. Rundprofile mit Fixierblöcken
12. Dichtungsstreifen
13. Fixglas
14. Glastür
15. Türgriff
16. Magnetleiste
17. Doppelrollen
18. Dichtungsstreifen
19. Seitenprofile
20. Fixierblock
21. Stopper

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Installationsvorbereitung

IV. Installationsvorbereitung

Zum ordentlichen Betrieb der Kabine ist ein Wasserdruck von mindestens 0.2 Mpa erforderlich. Bei einem Wasserdruck von mehr als 0.4 Mpa ist der Einbau eines Druckverminderers unbedingt erforderlich.

Der Abfluß muß in jedem Fall unter dem Brausetassen-Sifoniveau liegen und zwar im Estrich. Außerdem ist unbedingt ein zusätzlicher Sicherheitsablauf (Gully) unter der Duschtasse notwendig, der mit dem Hauptablauf verbunden ist.

Unterhalb der Dusche und bis in die Höhe der Wasseranschlüsse muß im ganzen Bereich der Duschkabine ein Dichtheitsanstrich am Beton bzw. Mauerwerk unter den Fliesen angebracht werden.



Brausetasse an den dafür vorgesehenen Platz stellen.

Mit den am Fußgestell befindlichen Stellschrauben die Brausetasse in die Waage richten. Die Fußeinstellungen durch Kontermuttern sichern.

Danach kann die Brausetasse zur weiteren Montage wieder vom Aufstellplatz entfernt werden.

Danach den im Zubehör befindlichen Sifon montieren. Die detaillierte Anbauanleitung zum Einbau befindet sich bei der Duschtasse.



Vor dem Zusammenfügen des Sifons auf alle Dichtungen gleichmäßig und ausreichend Sanitär-Silikon auftragen.



Nach Montage den Sifon unbedingt auf Dichtigkeit überprüfen!

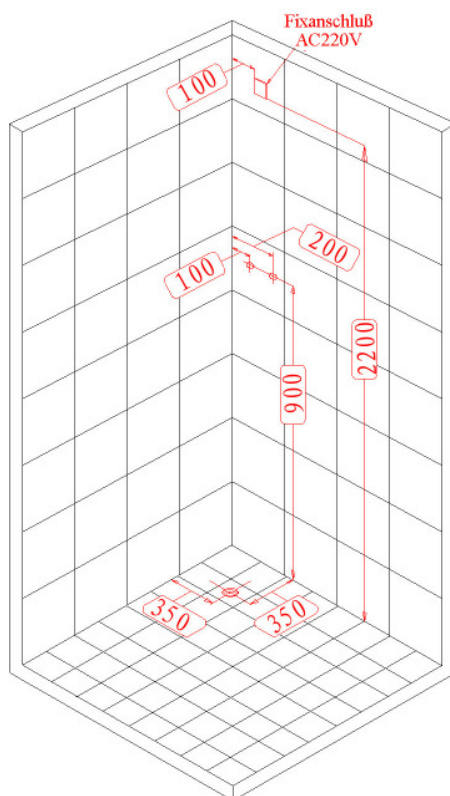
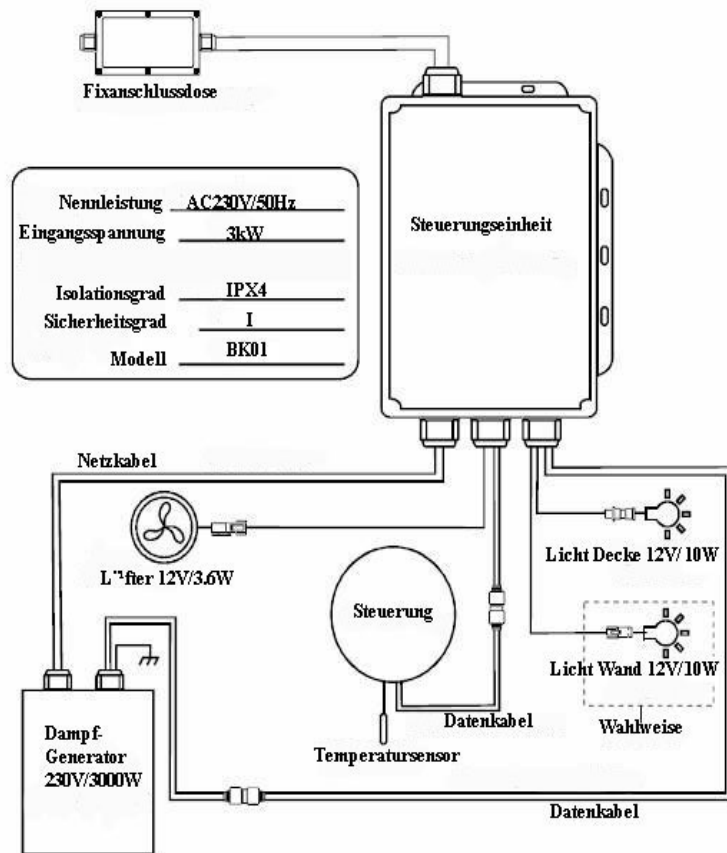
Dazu den Sifon mit dem beige packten Ablaufschlauch an das Abwassersystem anschliessen. Dichtigkeit und vollständigen Ablauf des Wassers kontrollieren.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Wasseraustritt infolge eines mangelhaft montierten Sifons entstehen.

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Installationsvorbereitung

IV. Installationsvorbereitung



•In Feuchträumen ist die Duschkabine mittels Fixanschlußdose (Feuchtraum Standard IPX5) an das Stromnetz anzuschließen*.

•Für die Elektroinstallation* erforderlich sind 230V, 50HZ, separater Stromkreis und Fehlerschutzschalter FI= $<30\text{mA}$. Potentialausgleich entsprechend der nationalen Norm.

•Der Erdleiter der Duschkabine ist mit dem Erdungssystem der Hausinstallation zu verbinden*.

Die Montage und Inbetriebnahme ist durch einen behördlich konzessionierten Elektroinstallateur vorzunehmen! Dieser wird den Anschluß unter Berücksichtigung der geltenden nationalen Schutzvorschriften vornehmen.

*Der Abfluß kann auch anders als in der Darstellung eingezeichnet positioniert werden. Der Abfluß sollte dabei aber nicht zu nahe an den Sifon gelegt werden, um den Abflußschlauch bequem einführen zu können. Dabei auch die Position der Duschtassenfüße beachten.

**Der Wasseranschluß kann auch weiter links oder rechts von der angegebenen Stelle oder auch an der rechten Seite erfolgen, sollte aber keinesfalls höher gelegt werden, da sich sonst die Kabine nicht mehr zur Gänze an die Wand schieben läßt. Dabei auch die Länge der Anschlußschläuche beachten.

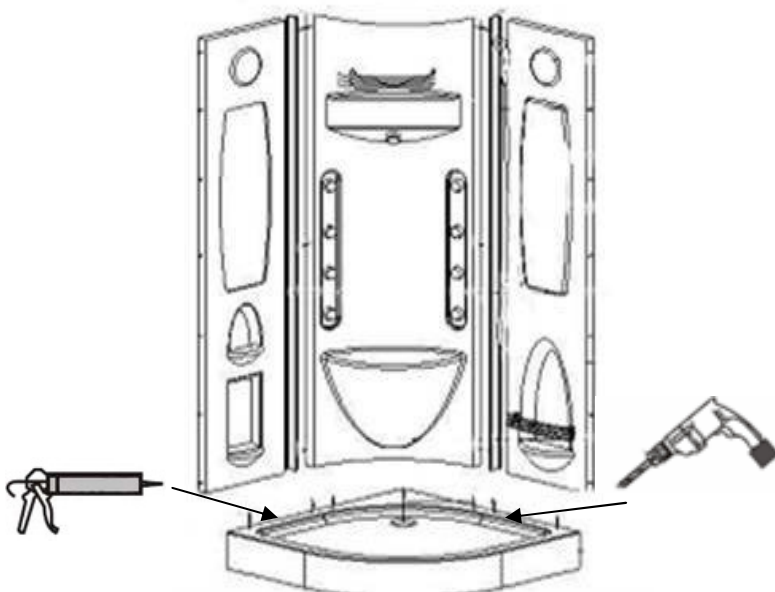
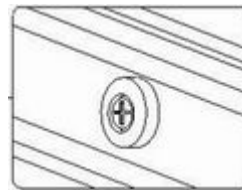
***Die Position des Elektroanschlusses in jedem Fall in Absprache mit einem konzessionierten Elektriker den örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften anpassen.

Montage

V. Montage der Rückwand



Die beiden PVC Blenden jeweils auf die Innenseite der Seitenwände aufsetzen und mit je 7 Stück M6*20 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern mit dem Mittelelement verschrauben.



Die Brausetasse silikonieren und die komplette Rückwand aufsetzen und ausrichten.

Mit dem beiliegenden 2.8mm Bohrer Löcher in der Duschtasse vorbohren und die Rückwand mit 7 Stück M6*20 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern an der Brausetasse festschrauben.

Montage

V. Montage des Zubehörs



Armatur

Die Armatur auf der Rückseite der rechten Seitenwand in die vorgebohrten Löcher einsetzen.

Mit 2 Stück Schrauben 3.5*20 festschrauben und von beiden Seiten silikonieren.



Die beiden Blenden aufsetzen

Die Kappe für den Wasser Ein/Aus Hebel mit der beiliegenden Schraube festsetzen, den Hebel der Mischbatterie einfach mit etwas Druck aufsetzen.

Montage

V. Montage des Zubehörs



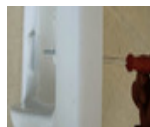
Handbrausehalter

Den Handbrausehalter mit 2 Stück Schrauben 6*25 und Muttern in den vorgebohrten Löchern in der rechten Seitenwand festschrauben.



Handbrause

Am konischen Ende des Handbrauseschlauches die Gummidichtung einlegen und mit der Handbrause verschrauben. Die zweite Gummidichtung in das andere Ende des Schlauches einlegen und mit dem Schlauchanschluß an der rechten Seitenwand verschrauben



Ablage

Die Ablage in den Löchern in der rechten Seitenwand mit 4 Stück Schrauben 5*25 anschrauben.



Montage

V. Zusammenbau des Rundduschenteiles



Unteres Rundbogenprofil und rechtes Seitenprofil mit Glasscheibe mit 2 Stück 3.8*55 Schrauben verbinden.

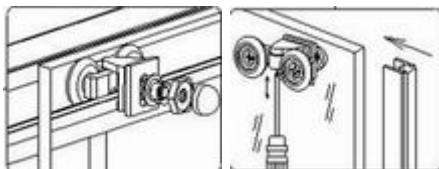
Das linke Seitenprofil ebenfalls mit dem unteren Rundbogenprofil mit 2 Stück 3.8*55 Schrauben verbinden.

Das obere Rundbogenprofile auf die beiden Seitenprofile aufsetzen und an beiden Ecken mit je 2 Stück 3.8*55 Schrauben verbinden.

Dann die Stopper oben und unten mit je einer Schraube 3.5*13 auf das Profil aufschrauben (Photo links).

Zum Schluß den Rundduschenteil silikonieren, auf die Brausetasse aufsetzen, mit Rückwand und Tasse ausrichten mit je 7 Stück 3.5*13 Schrauben und Muttern mit den Seitenwänden verschrauben.

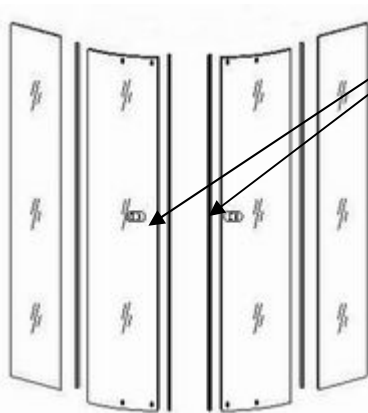
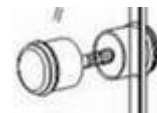
V. Einbau der Glastüren



Die Doppelrollen in die Löcher in den Glastüren einsetzen und festschrauben. Die unteren Rollen zunächst nicht ganz festziehen.

Dann die Gummidichtung und die Magnetstreifen auf die Türen aufsetzen.

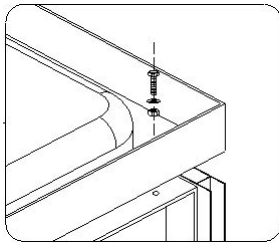
Den Türkнопf mit den integrierten Schrauben in den vorgebohrten Löchern an der Glastür festschrauben.



Dann die Türen mit den Rollen in die oberen Rundprofile einhängen und in die untere Laufschiene einklicken lassen und die unteren Rollen fest anschrauben. Nun die Rollen so justieren, daß sich die Türen leicht bewegen lassen.

Montage

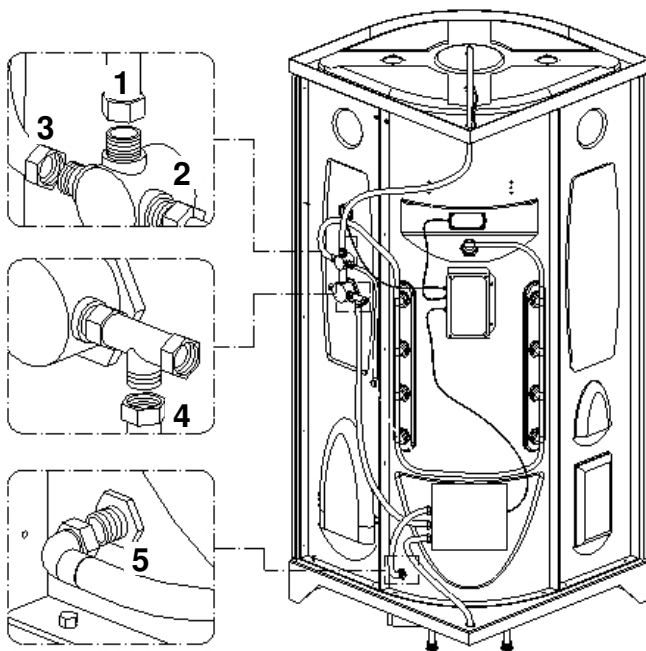
V. Montage des Daches



Dach von der Unterseite silikonieren und auf die Seitenwände, Rückwand und Rahmen des Rundduschenteiles aufsetzen und ausrichten. Mit dem beiliegenden 2.8mm Bohrer die Löcher im Dach vorbohren und mit 7 Stück M6*20 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern verschrauben.

Dann das obere Rundprofil mit zwei Schrauben M4*12 am Dach festschrauben (Löcher sind vorgebohrt). Kabel für Licht und Ventilator auf dem Dach mit den Kabeln aus dem Mittelelement verbinden*. Das Bedienpanel auf der rechten Seitenwand mit der Steuerung verbinden*.

V. Anschluß der Duschkabine



Die Kopfbrause mit der Kupfermutter am Dach festschrauben und über den Kupferanschlußwinkel mit dem Schlauch verbinden. An der rechten Seitenwand Rückseite den Schlauch für die Kopfbrause an der Oberseite der Armatur anschrauben (1). Den Zulaufschlauch für die Handbrause am Schlauchanschluß in der Mitte der rechten Seitenwand Rückseite anschliessen und an der rechten Seite der Armatur Rückseite befestigen (2). Den Schlauch für die Massagedüsen an der linken Seite der Armatur anschliessen (3).

Den Zulaufschlauch des Dampfgenerators an der Unterseite der Armatur anschließen (4)* und den Ablaufschlauch vom Dampfgenerator an das Sifon T-Stück anschliessen*. Zum Schluß den Dampfgenerator mit dem beiliegenden Schlauch mit dem Dampfauslaß verbinden(5)*.

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Montage

V. Anschluß der Duschkabine

Die Kabine an vorgesehenen Platz stellen und auf sicheren Stand überprüfen. Dann mit Panzerflexschläuchen (nicht im Lieferumfang enthalten) an das Hauswassernetz anschliessen.

Dabei zuvor die beiden Dichtungsringe mit Nirostasieb in die beiden Schlauchanschlüsse einlegen.

Auf richtigen Anschluß von Kalt und Warmwasser achten. Ablauf der Kabine an das Abwassersystem anschliessen. Auf Dichtheit überprüfen.

Beim Anschluß der Kabine an das Wassernetz ist es erforderlich, daß sowohl am Kaltwasser-als auch am Warmwasseranschluß ein WASSERSTOP vorgeschaltet wird, der bei einem Platzen der Panzerschläuche einen Wasseraustritt vermeidet (dies ist zwingend notwendig, da ansonsten die Schläuche dem permanenten Druck der Wasserleitung ausgesetzt wären und es durch eine Materialermüdung über einen längeren Zeitraum zu Schäden von großer Tragweite kommen könnte). Es ist auch zwingend vorgeschrieben, daß der Anschluß der Kabine an die zentrale Wasserversorgung durch einen Installateur zu erfolgen hat. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, erlischt jeglicher Anspruch auf Garantieleistung. Vor dem Anschliessen der Duschkabine Leitungen rückspülen, um Verunreinigung durch Ablagerungen zu vermeiden.

Vor Inbetriebnahme nochmals alle Schlauchverbindungen (Handbrause, Kopfbrause, Massagedüsen) und sonstigen Wasseranschlüsse (z. B. Abfluß) auf Dichtheit prüfen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Wasseraustritt infolge mangelhaft verschraubter Schlauchanschlüsse entstehen.

Bedienfeld und Funktionen

VI. Bedienfeld und Funktionen*



Netzschalter

Spannung ein / aus. Nach dem Einschalten wird in der Anzeige die Raumtemperatur angezeigt und gleichzeitig die Beleuchtung eingeschaltet.

Lüfterschalter*

Lüfter ein / aus.

Dampfschalter*

Nach Betätigung der Taste wird der Wassertank gefüllt. Nach 90 Sekunden beginnt die Dampferzeugung. Nach erneutem Betätigen wird die Dampffunktion gestoppt und das Wasser 2 Minuten lang aus dem Tank abgelassen.

Temperatureinstellung*

Bei eingeschalteter Funktion „Dampf“ die Taste „Temperatureinstellung“ betätigen. 45°C sind voreingestellt. Temperaturbereich: 20°- 60°C. (45°C ist die optimale Betriebstemperatur: Die theoretisch einstellbare Temperatur von 60°C wird in der Praxis nicht erreicht und wäre auch aus gesundheitlichen Gründen nicht empfehlenswert). Gewünschte Temperatur nun einstellen! Ist die tatsächliche Temperatur in der Kabine höher als die eingestellte, erfolgt keine Dampfproduktion. Liegt die tatsächliche Temperatur in der Kabine mindestens 3°C unter der eingestellten, wird die Funktion „Dampf“ wieder aktiviert.

Zeiteinstellung*

Bei eingeschalteter Funktion „Dampf“ die Taste „Zeiteinstellung“ drücken, bis die Zeitanzeige erscheint. Einstellbereich: 10-99 Minuten. Durch erneutes Betätigen der Taste kann jetzt die Dampfzeit eingestellt werden. Die Zeit läuft dann rückwärts. Bei 0 angekommen wird die Dampffunktion ausgeschaltet und der Wassertank entleert. Wird keine Zeit eingestellt, arbeitet das Gerät 60 Minuten.

Automatischer Schutz*

Die Dampffunktion (Heizelement) wird erst aktiv, wenn sich eine ausreichende Menge Wasser im Tank befindet.

Hinweise für die Benutzung*

Die Dampfdüse darf nicht verschlossen oder abgedeckt werden. Beachten Sie, daß die Dampfaustrittstemperatur ca. 98°C beträgt . Eine direkte Berührung kann zu Verbrühungen führen. Ein entsprechender Sicherheitsabstand (ca.20cm) sollte unbedingt eingehalten werden. Dampfdüse nie nach oben oder auf den Benutzer sondern immer nach unten bzw. Weg vom Benutzer richten. Bitte prüfen Sie daher vor dem Start des Dampfprogramms (keinesfalls während des Dampfprogramms!), ob sich die Dampfaustrittsöffnung in der richtigen, sprich: gewünschten Stellung befindet. Keine elektrischen Geräte in der Kabine benutzen (Föns, ...auch keine Geräte, die zusätzlichen Dampf/Feuchtigkeit produzieren).



* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Reinigung, Wartung und Service

VII. Reinigung, Wartung und Service

- Zur Reinigung der Acryloberfläche nur weiche Tücher und neutrale, nicht scheuernde Flüssigreiniger benutzen.
- Keine Tücher mit Synthetikfasern, Scheuerschwämme, Scheuerkissen mit Metallfasern, feste oder flüssige Reinigungsmittel mit Scheuermittel, Alkohol, handelsübliche Säuren, Azeton oder andere Lösungsmittel benutzen, da diese die Oberfläche beschädigen.
- Das Glas der Duschtrennung sollte mit handelsüblichen Glasreinigern gereinigt und gepflegt werden.
- Zum Entfernen von eventuellen Kalkablagerungen kann verdünnter Essig benutzt werden.
- Die Kunststoffteile der Komplettduschen sollten nie längere Zeit Ultraviolettstrahlen (zb. Solarien) oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden, da dieses zu farblichen Veränderungen führen kann.
- Leichte Kratzer in den Kunststoffteilen können mit Hilfe von feinstem Wasserschleifpapier Körnung (mindestens no1200) und unter Verwendung von handelsüblicher Autopolitur und einem weichen Tuch ausgebessert werden.
- Je nach Härtegrad des Wassers sollte eine Entkalkung des Dampfgenerators durchgeführt werden, um die Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Zum Entkalken den Dampfgenerator ausbauen, senkrecht stellen und bei der Dampfaustrittsöffnung mit flüssigem Entkalkungsmittel befüllen und einwirken lassen bis sich der Kalkfilm löst. Nach dem Entkalken Dampfgenerator entleeren und wieder in die Dampfdusche einbauen.*
- **Service**
Bei technischen Problemen, Beschädigungen oder Nachbestellungen von Ersatzteilen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst unter:
Tel.: +43 7249 49226

Der Hersteller behält sich vor:

- Geringfügige Abweichungen in der Montage-und Gebrauchsanleitung
- Lieferung der jeweils neuesten Ersatzteile (die im Einzelfall im Design vom Original abweichen können)
- Technische Änderungen am Erzeugnis und Irrtümer in dieser Montageanleitung
- Regelmässige Überarbeitung und Ergänzung der Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

Sicherheitshinweise

VIII. Sicherheitshinweise

++++WICHTIG++++WICHTIG++++ WICHTIG++++WICHTIG++++WICHTIG++++

- *Um Unfälle zu vermeiden, vergewissern Sie sich, daß Kinder oder Behinderte die Dampfkabine nur unter Beaufsichtigung benutzen können* .*
- *Vergewissern Sie sich, daß der Abfluß stets durchgängig ist.*
- *Die Auslauföffnungen nicht durch Gegenstände blockieren.*
- *Nach der Montage der Kabine alle Gegenstände und Verunreinigungen wie Ziegelstücke, Zement, Öl usw. entfernen.*
- *Die Kabine muß vor der Montage auf Beschädigungen kontrolliert werden.*
- *Bitte die Kabine nie an Rohren, Schläuchen oder Drähten anfassen. Dies kann zu Beschädigungen und Undichtheiten führen.*
- *Vergewissern Sie sich, daß der Fußboden stets sauber und trocken ist, um ein eventuelles Ausrutschen von Personen zu vermeiden.*
- *Alkohol, Drogen beziehungsweise Medikamente sollten weder vor noch während des Gebrauchs der Dampfkabine* zu sich genommen werden, da sie zu Bewußtseinsverlust und daraus resultierender Lebensgefahr führen können.*
- *Personen mit Übergewicht, Herzfunktions- oder Blutdruckstörungen (hohem beziehungsweise niedrigem Blutdruck), Kreislaufproblemen beziehungsweise Diabetes sowie schwangere Frauen sollten einen Arzt konsultieren bevor sie die Dampfkabine* benutzen.*
- *Personen, die unter Herzleiden, internen Entzündungen, ansteckenden Krankheiten oder Epilepsie leiden oder einen Herzschrittmacher tragen, dürfen die Dampfkabine* nicht benutzen.*
- *Personen, die Medikamente zu sich nehmen, müssen einen Arzt konsultieren bevor sie die Dampfkabine* benutzen, da einige Medikamente den Herzschlag sowie den Blutdruck und den Kreislauf beeinflussen können.*

Sollten Wartungs- oder Reparaturarbeiten an der Kabine nötig sein, werden keine anfallenden Kosten für das Entfernen von Möbeln oder vor Ort aufgestellten Geräten übernommen. Vorhandene Einrichtungen sind vor der Ankunft der Monteure zu entfernen. Sollte ein Mehraufwand für das Abbauen von nicht entfernten Einrichtungsgegenständen oder dergleichen entstehen werden diese Rechnung gestellt.

++++WICHTIG++++WICHTIG++++ WICHTIG++++WICHTIG++++ WICHTIG++++

* nur für Kabinen mit Dampffunktion

sanilion™

QA Check-No.:
Quality Control:

DUSCHKABINE BK01 mit und ohne Dampffunktion/ 2008/04/1.Version

sanilion™ *is a trademark of BECO International Limited*



Vertrieb und Service:
Kapec –San Handels GmbH
Gewerbepark Mauer 25
4702 Wallern an der Trattnach
Tel.: +43 7249 49226
www.kapec-san.at